

Schneeschuh-Opening 2013

Zur Freude aller Teilnehmer hatte unser Tourenführer Hebbly Higle doch noch einen Platz im Schwarzwald gefunden, an dem wir eine schöne Silvesterschneeschuhwanderung machen konnten. Wir trafen uns um 9.30 Uhr am Alfred-Schladerer Platz in Staufen und fuhren mit 10 Personen hoch nach Todtnauberg. Dort war wirklich Schnee und auch die Sonne zeigte sich zwischen Wolken. Wir wanderten Richtung Stübenwasengipfel und konnten in Richtung Süden das Alpenpanorama erspähen. Der Schnee war teilweise wunderbar pulvrig, so dass das Wandern angenehm war und wir auch auf dem Weg zum „Goldenen Kreuz“ im schneeschuhtypischen Gänsemarsch die Ruhe und die Landschaft genießen konnten, ohne unter den äußeren Bedingungen zu leiden. Auf dem Gipfel



war die Sicht umwerfend und von keinem Nebel getrübt. Nach zwei Stunden Wanderung bergauf, durch kleine Wäldchen und mit einigen kleinen Herausforderungen und Kurven kehrten wir in den Berggasthof Stübenwasen ein. Besonders die Schwarzwälder Kirschtorte trug zu unserer Stärkung bei. Auf dem Weg zurück zum Ausgangspunkt durften wir zeigen, dass wir das Bergabgehen auch an steileren Hängen noch beherrschen und uns auch von Bächen nicht vom Weg abbringen lassen. Bergab und auf kürzerem Weg mit wunderbaren Aussichtspunkten waren wir pünktlich nach einer Stunde zurück und alle Teilnehmer konnten ganz gemütlich den Silvesterabend vorbereiten.

Das traditionelle Schneeschu-Opening mag kein Teilnehmer mehr missen und so gilt unser Dank unserem Tourenführer Herbert Higle, der extra am Vortrag einen Rundflug über den Schwarzwald organisiert hatte, damit wir auch eine Schneeschuhwanderung und nicht nur eine Wanderung machen konnten.

Sylvia Pilarsky-Grosch

